



INNERE MEDIZIN
fachübergreifend
*Diabetologie
grenzenlos*



Programm

05. – 06.09.2025

**Innere Medizin fachübergreifend –
Diabetologie grenzenlos**

Radisson Blu Hotel, 60486 Frankfurt

www.inneremedizin-fachuebergreifend.de



ZENTRUM / INNERE MEDIZIN / FÜNF HÖFE
PRÄVENTION / DIAGNOSTIK / THERAPIE

Grußwort



Sehr geehrte liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir freuen uns sehr, Sie zu unserem traditionellen großen Fortbildungskongress „*Innere Medizin fachübergreifend – Diabetologie grenzenlos*“ am **05. und 06. September 2025 in Frankfurt** herzlichst einzuladen!

Die frühzeitige Diagnostik und optimale Behandlung des Diabetes mellitus steht mehr denn je im Fokus des medizinischen Fortschritts!

Sowohl für die frühzeitige Erkennung und Behandlung des Typ1 Diabetes als auch Typ2 Diabetes mellitus haben wir in den letzten Jahren richtungsweisende neue Möglichkeiten zur Verfügung, die nicht nur die Lebensqualität der betroffenen Menschen durch die Reduktion von diabetes-assoziierten Komplikationen gewährleisten, als insbesondere eine zielgerichtete, alle Risikofaktoren adressierende Behandlung möglich machen.

Von größter Bedeutung ist, dass eine effektive, patientenorientierte Behandlung nur in einem interdisziplinären Konzept zu verwirklichen ist.

So ist ausgehend vom Kristallisationspunkt „Diabetes mellitus“ zu bedenken, dass zahlreiche Schnittstellen zu anderen Schwerpunkten der Inneren Medizin sowie vielen weiteren Gebieten der Medizin durch ausgewiesene Expertinnen und Experten adressiert werden, basierend auf den neuesten klinischen und wissenschaftlich relevanten Daten.

Mit Blick auf die stetig steigende Prävalenz vor allem des Typ2 Diabetes mellitus (mit mehr als 8,9 Mio. Menschen aufgrund des aktuellen Gesundheitsberichtes der Deutsche Diabetes Gesellschaft) ist die frühzeitige Diagnostik, möglichst präventive Strategie und optimale Therapie unerlässlich.

Im Rahmen unseres großen Fortbildungskongresses werden wir diese Thematik in zahlreichen interdisziplinären Symposien adressieren und am 05. und 06. September 2025 mit Ihnen die Fortschritte der Diagnostik und Therapie und deren Umsetzung in der täglichen klinischen Praxis intensiv diskutieren.

Schwerpunktthemen unseres Kongresses 2025 werden die aktuelle leitliniengerechte Behandlungsstrategie des Typ1 und Typ2 Diabetes mellitus sein, die Fortschritte der Diabetes-Technologie (*künstliche Intelligenz / personalisierte Behandlung*) ebenso wie die multifaktoriellen innovativen Behandlungsansätze bei Typ2 Diabetes mellitus in einem Update 2025.

Darüber hinaus werden die besonderen Therapieansätze des Diabetes mellitus in verschiedenen Lebensalterstufen, bei Fettstoffwechselerkrankungen und arterieller Hypertonie sowie assoziierten anderen endokrinen oder Autoimmunerkrankungen detailliert behandelt.

Die Thematik der Behandlungsstrategien bei diabetischem Fußsyndrom bei Diabetes mellitus ist ebenso ein wichtiges Thema des Kongresses wie die Therapie von Hochrisiko-Patienten mit Diabetes mellitus in Notfallsituationen und die mikro- und makrovaskulären diabetesassoziierten Folgeerkrankungen.

Psychische Auswirkungen des Diabetes mellitus, soziale Themen bei Diabetes mellitus erscheinen mindestens so wichtig wie vor allem auch gendermedizinische Aspekte bei Adipositas, Diabetes mellitus und kardiovaskulären Erkrankungen.

Ein interdisziplinäres Gesundheitsmanagement von Menschen mit Diabetes mellitus in der Inneren Medizin und darüber hinaus ist Voraussetzung für eine optimale Behandlung und Vermeidung von Komplikationen bei Erhaltung einer bestmöglichen Lebensqualität der betroffenen Menschen mit Diabetes mellitus.

Wir hoffen, dass Sie großes Interesse an unserem *interdisziplinären Fortbildungskongress am 05. und 06. September 2025 in Frankfurt* haben werden und freuen uns schon heute auf die Diskussion der so wichtigen klinischen Themen mit Ihnen und den Austausch unserer gemeinsamen Erfahrung.

Mit herzlichen kollegialen Grüßen

Ihre

Prof. Dr. med. P.-M. Schumm-Draeger

Ärztliche Direktorin Zentrum / Innere Medizin / Fünf Höfe (München)
Past Präsidentin Deutsche Gesellschaft Innere Medizin (DGIM) +
European Federation of Internal Medicine (EFIM)



Prof. Dr. med. D. Müller-Wieland

Medizinische Klinik I des Universitätsklinikums Aachen
Ehem. Präsident der Deutschen Diabetes Gesellschaft



Organisation



Kongressort: Radisson Blu Hotel
Franklinstr. 65, 60486 Frankfurt

Öffnungszeiten: Freitag, 05.09.2025, 8.40 – 18.15 Uhr
Samstag, 06.09.2025, 9.00 – 15.00 Uhr

Veranstalter: ZENTRUM / INNERE MEDIZIN / FÜNF HÖFE
Theatinerstr. 15, 80333 München
Prof. Dr. med. Petra-Maria Schumm-Draeger

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. med. Petra-Maria Schumm-Draeger
Prof. Dr. med. Dirk Müller-Wieland

Organisation: diaplan GmbH
Alte Ziegelei 2–4, 51491 Overath
Ansprechpartnerin: Joanna Baldin
E-Mail: j.baldin@diaplan.de | Tel: 02204/9731-01

Kongressgebühren: Ärztinnen und Ärzte
Kongressticket: 150,00 € Tagesticket: 80,00 €
Medizinisches Fachpersonal:
Kongressticket: 80,00 € Tagesticket: 50,00 €

Ärztinnen und Ärzte in Weiterbildung sowie Studierende: kostenfrei

Zertifizierung



CME-Zertifizierung Die Veranstaltung wurde von der Landesärztekammer Hessen mit 12 (6+6) CME-Punkten zertifiziert.

DMP-Anerkennung Die Fortbildung kann bei der zuständigen Kassenärztlichen Vereinigung für das DMP Diabetes mellitus eingereicht werden.

DGfW Die Fortbildung wird bei der DGfW mit insgesamt 10 Punkten (5 pro Tag) zertifiziert. Bitte reichen Sie die Punktenachweise zur Aufrechterhaltung Ihres Zertifikates bei der Zertifizierungsstelle ein.

Registrierung beruflich Pfleger Die Fortbildung wurde mit 10 Punkten anerkannt.

VDBD-Fortbildungszertifikat Die Fortbildung wurde mit 12 Punkten (6 pro Tag) anerkannt.

Ihre Zertifikate erhalten Sie im Nachgang zu dem Kongress per E-Mail

Programm Freitag, 05.09.2025

8.40 – 8.45 Uhr Begrüßung und Eröffnung

durch die wissenschaftliche Leitung Prof. Petra-Maria Schumm-Draeger, München & Prof. Dirk Müller-Wieland, Aachen



RAUM DOW

8.45 – 10.15 Uhr
Session I: Adipositas – aktuelle Behandlungsstrategien und Konzepte der Versorgung
Vorsitz: Prof. Dr. med. Martin Heni, Ulm

8.45 – 9.15 Uhr
Medikamentöse Adipositas-Therapie Game-changer der Diabetologie?
Prof. Dr. med. Martin Heni, Ulm

9.15 – 9.45 Uhr
„Adiposiologe*in/ Adipositasberater*in“: Ein Update der DAG- und DDG-Konzepte
Angelika Deml, Regensburg

9.45 – 10.15 Uhr
Remission von Adipositas und Typ 2 Diabetes: Update bariatrische Chirurgie vs. medikamentöse Therapie und Lebensstilintervention
Prof. Dr. med. Thomas Hüttl, München

Pause 10.15 – 10.30 Uhr

10.30 – 12.00 Uhr
Session II: Typ 1 Diabetes mellitus: Zukunftsfähige Versorgungskonzepte mit Blick auf alle Risikofaktoren
Vorsitz: Prof. Dr. med. Thomas Haak, Bad Mergentheim

10.30 – 11.00 Uhr
Neue Optionen zur Therapie des Typ 1 Diabetes
Prof. Dr. med. Andreas Hamann, Bad Homburg

Es geht weiter auf der nächsten Seite!

RAUM JONES

10.30 – 12.00 Uhr
Session III: Fettleberkrankheit: MASLD/NAFLD – neue Definition und Leitlinie
Vorsitz: Prof. Dr. med. Martina Müller-Schilling, Regensburg

10.30 – 11.15 Uhr
Diagnostik der MASLD: Neue Biomarker
Prof. Dr. med. Martina Müller-Schilling, Regensburg

Pause 10.15 – 10.30 Uhr

Es geht weiter auf der nächsten Seite!

RAUM DOW

11.00 – 11.30 Uhr

Stadien und Subtypen des Typ 1 Diabetes

Dr. med. Felix Reschke, Hannover

11.30 – 12.00 Uhr

Double Diabetes: Was, wann, wie tun?

Prof. Dr. med. Thomas Haak, Bad Mergentheim

Pause 12.00 – 12.45 Uhr

12.45 – 13.45 Uhr

Industriesymposium Abbott GmbH:

Stürmische Zeiten durch Hormone und Diabetes – CGM als sicherer Hafen

Einführung und Anmoderation:

Julia Klaes Doan, Club der HormonistInnen, Ravensburg

Schilddrüse und Diabetes – die unterschätzte Interaktion

Prof. Dr. Petra-Maria Schumm-Draeger, München

Moderne Diabetestherapie praxisnah – von der Diagnose bis zur automatischen Insulinisierung

Prof. Dr. med. Othmar Moser, Bayreuth

13.45 – 14.15 Uhr

Industriesymposium Grünenthal GmbH:

Zuckerbrot und Peitsche – Diabetische Polyneuropathie: von der Theorie zur Praxis

PD Dr. med. univ. Zoltan Kender, Heidelberg

14.15 – 14.45 Uhr

Industriesymposium Lilly Deutschland GmbH:

Diabetes und Adipositas: Was ist mit einer modernen Inkretintherapie erreichbar?

Prof. Dr. med. Andreas Hamann, Bad Homburg

RAUM JONES

11.15 – 12.00 Uhr

Leitlinien-basierte Therapie der MASLD/MASH

Dr. med. Sabine Kahl, Düsseldorf

Pause 12.00 – 12.45 Uhr

12.45 – 13.45 Uhr

Session IV Prävention: Von der artgerechten Haltung des Homo Sapiens

Prof. Dr. med. Jörg Braun, Hamburg

13.45 – 14.15 Uhr

Industriesymposium Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG:

Moderne Kombinationstherapie mit SGLT2-Inhibitoren bei Typ 2 Diabetes: von randomisierten Studien zur Versorgungsrealität!

Prof. Dr. med. Dirk Müller-Wieland, Aachen

14.15 – 14.45 Uhr

Industriesymposium Sanofi-Aventis Deutschland GmbH:

Herzengesundheit Influenza: Warum ein effektiver Influenza-Impfschutz für Menschen ab 60 Jahren sinnvoll ist

Prof. Dr. med. Dirk Müller-Wieland, Aachen

RAUM DOW

14.45 – 15.00 Uhr Pause

15.00 – 16.30 Uhr

Session V: Management von Diabetes mellitus und kardierenalen Erkrankungen – Update zu den Leitlinien der nationalen und internationalen Fachgesellschaften

Vorsitz: Prof. Dr. med. Dirk Müller-Wieland, Aachen

15.00 – 15.30 Uhr

Kardiovaskuläre Prävention: Probleme, Lösungen, Perspektiven

Dr. med. Julia Brandts, Aachen

15.30 – 16.00 Uhr

Leitliniengerechte kardiovaskuläre Behandlung bei Typ 2 Diabetes mellitus und Update

Prof. Dr. med. Dirk Müller-Wieland, Aachen

16.00 – 16.30 Uhr

Typ 2 Diabetes und chronische Nierenerkrankung: Risiken erkennen und leitliniengerecht behandeln

Prof. Dr. med. Julia Weinmann-Menke, Mainz

Pause 16.30 – 16.45 Uhr

Es geht weiter auf der nächsten Seite!

RAUM JONES

14.45 – 15.00 Uhr Pause

15.00 – 16.30 Uhr

Session VI: Diagnostik und Therapie des PCOS – die neue Leitlinie

Vorsitz: Dr. med. Cornelia Jaurisch-Hancke, Wiesbaden

15.00 – 15.30 Uhr

Diagnostik des PCOS: was ist neu?

Dr. med. Cornelia Jaurisch-Hancke, Wiesbaden

15.30 – 16.00 Uhr

Pharmakotherapie des PCOS: von der Adoleszenz bis zur Schwangerschaft

Prof. Dr. med. Susanne Reger-Tan, Bad Oeynhausen

16.00 – 16.30 Uhr

Therapie von Hirsutismus/Haarausfall und Co. aus dermatologischer Sicht

PD Dr. med. Eugenia Makrantonaki, Wildeshausen

Pause 16.30 – 16.45 Uhr

Es geht weiter auf der nächsten Seite!

RAUM DOW

9.00 – 10.30 Uhr
Session IX: Besondere Belastungssituation chronische Erkrankung Diabetes mellitus – interdisziplinäres Management der psychischen Auswirkungen
Vorsitz: Prof. Dr. med. Karl-Heinz Ladwig, München

9.00 – 9.45 Uhr
Psychische Situation bei chronischen Erkrankungen: Ist Suizid ein Tabuthema?
Prof. Dr. med. Karl-Heinz Ladwig, München

9.45 – 10.30 Uhr
Psychotherapeutische Angebote für Menschen mit Diabetes: Screening, Diagnostik und Interventionen bei Suizidalität
Dipl.-Psych. Uwe Schönrade, Köln

10.30 – 10.45 Uhr Pause

10.45 – 11.15 Uhr
Industriesymposium Bayer Vital GmbH:
Der Diabetiker und seine Gefäße – die Behandlung der Albuminurie und neue Behandlungsansätze
Dr. med. Jörg Simon, Fulda

11.15 – 11.30 Uhr Pause

RAUM JONES

9.00 – 10.30 Uhr
Session X: Dyslipidämie und Schilddrüse
Vorsitz: Prof. Dr. med. Armin Steinmetz, München

9.00 – 9.30 Uhr
Non-HDL-Cholesterin als weiteres Ziel der Lipidtherapie bei Diabetes
Dr. med. Julia Brandts, Aachen

9.30 – 10.00 Uhr
Lipidtherapie und kardiovaskuläre Prävention des Typ 1 Diabetes
Prof. Dr. med. Armin Steinmetz, München

10.00 – 10.30 Uhr
Dysfunktion der Schilddrüse und Diabetes: Was, wann, wie tun?
Prof. Dr. med. Petra Schumm-Draeger, München

10.30 – 10.45 Uhr Pause

10.45 – 11.15 Uhr
Industriesymposium AstraZeneca GmbH:
Kollegiales Gespräch – der proaktive Einsatz von SGLT2-Inhibitoren
Früher Einsatz, bessere Ergebnisse: SGLT2-Inhibitoren in der modernen Diabetestherapie
Prof. Dr. med. Matthias Weber, Mainz

Fakten-Check: SGLT2i und GLP-1-RA – Theorie und Praxis
Prof. Dr. med. Jörg Bojunga, Frankfurt

11.15 – 11.30 Uhr Pause

RAUM DOW

11.30 – 13.00 Uhr
Session XI: Zukünftige Therapie des Typ 2 Diabetes mellitus
Vorsitz: Prof. Dr. med. Anca Zimmermann, Worms

11.30 – 12.00 Uhr
Aktuelle leitliniengerechte Therapie des Typ 2 Diabetes mellitus und Zukunftsperspektiven für die tägliche Behandlungssituation in der Diabetologie
Prof. Dr. med. Anca Zimmermann, Worms

12.00 – 12.30 Uhr
GIP/GLP-1 KO-Agonisten: Wirkmechanismus und klinischer Einsatz (Update 2025)
Prof. Dr. rer. nat. Timo Müller, Oberschleißheim

12.30 – 13.00 Uhr
Differential-Therapie des Typ 2 Diabetes
Prof. Dr. med. Baptist Gallwitz, Berlin

13.00 – 13.30 Uhr Pause

13.30 – 15.00 Uhr
Session XIII: Besondere Lebenssituationen bei Diabetes mellitus: Prävention und Therapie
Vorsitz: Prof. Dr. med. Petra Schumm-Draeger, München

13.30 – 14.00 Uhr
Diigitalisierung in der Diabetologie: Wo stehen wir?
Prof. Dr. med. Dirk Müller-Wieland, Aachen

14.00 – 14.30 Uhr
Diabetes-Edukation: Das gesamte Portfolio
Katrin Boehm, Bad Mergentheim

14.30 – 15.00 Uhr
Digitale Gesundheitsanwendungen: Aktueller Stand
Prof. Dr. Dipl.-Psych. Bernhard Kulzer, Bad Mergentheim

RAUM JONES

11.30 – 13.00 Uhr
Session XII: Diabetes & soziale Themen:

- Reha
- gefahrgeneigte Berufe
- Schwerbehindertenausweis
- Schule und Kindergarten
- Straßenverkehr

Wie geht das zusammen?
Oliver Ebert, Stuttgart
Dr. med. Wolfgang Wagener, Düsseldorf

13.00 – 13.30 Uhr Pause

Dr. med. Julia Brandts
Uniklinik RWTH Aachen

Kathrin Boehm
Diabetes-Akademie Bad Mergentheim

Prof. Dr. med. Jörg Bojunga
Universitätsklinikum Frankfurt – Klinikum der
Johann Wolfgang Goethe-Universität

Prof. Dr. med. Jörg Braun
Großhansdorf

Angelika Deml
Kath. Akademie für Berufe im Gesundheits- und
Sozialwesen in Bayern e.V., Regensburg

Julia Klaes-Doan
Club der HormonistInnen, Ravensburg

Julia Doan
Frauen Coaching

Oliver Ebert
REK Rechtsanwälte GbR, Stuttgart

Dr. med. Michael Eckhard
UKGM - Universitätsklinikum Gießen und Marburg

PD Dr. med. Ilonka Eisensehr
Neurologie am Sendlinger Tor, München

Prof. Dr. med. Baptist Gallwitz
Berlin

Prof. Dr. med. Thomas Haak
Diabetes-Klinik Bad Mergentheim

Prof. Dr. med. Andreas Hamann
Hochtaunus-Kliniken Bad Homburg

Prof. Dr. med. Martin Heni
Universitätsklinikum Tübingen

Prof. Dr. med. Reinhard Holl
Universitätsklinikum Ulm

Prof. Dr. med. Thomas P. Hüttl
Chirurgische Klinik Bogenhausen, München

Dr. med. Cornelia Jaursch-Hancke
DKD HELIOS Klinik Wiesbaden

Dr. med. Sabine Kahl
Deutsches Diabetes-Zentrum (DDZ) Düsseldorf

PD Dr. med. univ. Zoltan Kender
Universitätsklinikum Heidelberg

PD Dr. med. Kornelia Konz
DKD HELIOS Klinik Wiesbaden

Prof. Dr. Dipl.-Psych. Bernhard Kulzer
Diabetes-Klinik Bad Mergentheim

**Apl.-Prof. Dr. phil. Dr. med. habil.
Karl-Heinz Ladwig**
Klinikum rechts der Isar TUM, München

PD Dr. med. Eugenia Makrantonaki
Derma Zentrum Wildeshausen

Prof. Dr. med. Othmar Moser
Universität Bayreuth

Prof. Dr. rer. nat. Timo Müller
Helmholtz Zentrum München Oberschleißheim

Prof. Dr. med. Martina Müller-Schilling
Universitätsklinikum Regensburg

Prof. Dr. med. Dirk Müller-Wieland
Uniklinik RWTH Aachen

Prof. Dr. med. Susanne Reger-Tan
Herz- und Diabeteszentrum
Nordrhein-Westfalen, Bad Oeynhausen

Dr. med. Felix Reschke
Kinder- und Jugendkrankenhaus, Hannover

Dipl.-Psych. Uwe Schönrade
Köln

Prof. Dr. med. Petra-Maria Schumm-Draeger
Zentrum / Innere / Medizin Fünf Höfe, München

Dr. med. Jörg Simon
MVZ im Altstadt-Carree Fulda GmbH, Fulda

Prof. Dr. med. Armin Steinmetz
Zentrum / Innere / Medizin Fünf Höfe, München

Dr. med. Dietrich Tews
MVZ Diabeteszentrum Dr. Tews GmbH,
Gelnhausen

Dr. med. Wolfgang Wagener
Deutsche Rentenversicherung Rheinland,
Düsseldorf

Prof. Dr. med. Matthias Weber
Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-
Universität Mainz

Prof. Dr. med. Julia Weinmann-Menke
Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-
Universität Mainz

Prof. Dr. med. Anca Zimmermann
Klinikum Worms

